



Ende des Iran-Kriegs ist noch auf dem Prüfstand

Mittwoch, 17. Juni 2026

- ZEW-Aussichten verbessern sich
- EU besiegelt Handelsdeal
- Fed-Chef Warsh im Mittelpunkt

Realitätscheck für Friedensaussichten

Die vorläufige Vereinbarung zwischen den USA und dem Iran hat an den Finanzmärkten gestern für etwas Entspannung gesorgt und den europäischen Aktienbörsen anfänglich weiteren Auftrieb verliehen. Die Aussicht auf eine Grundsatzeinigung zur Beendigung des Krieges wurde im weiteren Tagesverlauf jedoch schnell einem Realitätscheck unterzogen. Der DAX schloss gestern nur leicht im Plus, nachdem er zuvor die Marke von 25.000 Punkten überschritten hatte. Der Euro Stoxx 50 legte in etwas größerem Umfang zu und kletterte auf 6.257 Zähler. An der Wall Street schlossen die großen Indizes hingegen uneinheitlich. Vor dem heutigen Fed-Entscheid befanden sich die Investoren im kollektiven Wartemodus. Das große Abwarten dürfte heute weiter anhalten. Parallel dazu setzte sich gestern der Rückgang der Ölpreise fort. Einmal mehr drückte die Perspektive einer Wiedereröffnung der Straße von Hormus die Ölnotierungen deutlich. Brent verbilligte sich nach dem Rückgang zum Wochenauftakt nochmals um rund 4 % auf knapp unter 80 USD je Fass.

Aussichten besser als Lage

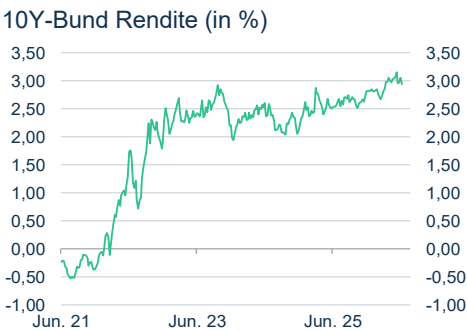
Die Friedenssignale aus dem Nahen Osten schlagen sich inzwischen auch in den Konjunkturerwartungen nieder. Laut der aktuellen ZEW-Umfrage unter 190 Investoren und Analysten blicken Finanzexperten im Juni deutlich zuversichtlicher auf die deutsche Wirtschaft als erwartet.

Aktien



Index	Änderung		2026	
	Vortag	z. Vortag	Hoch	Tief
DAX	24.910	16	25.421	22.301
MDAX	32.587	4	33.353	27.655
Euro Stoxx 50	6.257	28	6.257	5.501
S&P 500	7.511	-43	7.610	6.344
Nasdaq	26.376	-308	27.094	20.795
VDAXNEW (in %)	16,2	-0,6	33,8	14,8

Zinsen



Referenz	Änderung		2026	
	Vortag	z. Vortag	Hoch	Tief
Bund-Rendite 2Y	2,583	0,01	2,71	1,97
Bund-Rendite 10Y	2,940	-0,01	3,16	2,61
US-Treasury 2Y	4,050	-0,01	4,16	3,41
US-Treasury 10Y	4,429	-0,04	4,66	3,95
Bund-Future	126,51	0,15	130,23	123,96

Das ZEW-Barometer für die Konjunkturerwartungen der kommenden sechs Monate stieg kräftig um 20,7 Punkte auf +10,5 Zähler und kehrte damit in den positiven Bereich zurück. Trotz dieser Aufhellung bleibt das wirtschaftliche Gesamtbild jedoch angespannt. Zwar verbessert die Aussicht auf ein Abkommen den Ausblick, doch liegt das Konjunkturbarometer weiterhin deutlich unter den Niveaus vom Jahresbeginn. Besonders deutlich zeigt sich die Skepsis bei der Einschätzung der aktuellen Lage: Dieses Barometer fiel um 3,2 Punkte auf -81 Zähler und verharrt damit tief im negativen Bereich.

Ein kleines Hoch auf die EU

Das Europäische Parlament hat gestern den Weg für das Handelsabkommen mit den USA freigemacht und damit einen wichtigen Schritt zur Entschärfung der transatlantischen Zollkonflikte vollzogen. Wirtschaftlich ist das Abkommen für Europa ein Kompromiss unter Druck. Während Industriezölle auf US-Produkte wegfallen, bleiben viele EU-Exporte in die USA künftig mit 15 % belastet. Brüssel nimmt diese Schieflage in Kauf, um einen offenen Handelskrieg mit Washington abzuwenden. Die EU versucht, sich mit Befristungen und Schutzklauseln abzusichern. Das Abkommen gilt zunächst bis Ende 2029; zudem sollen Zugeständnisse ausgesetzt werden können, falls die USA zentrale Vereinbarungen nicht einhalten oder europäische Branchen erheblich geschädigt werden. Deutsche Wirtschaftsverbände bewerten den Deal daher als notwendige, aber unvollkommene Stabilisierung. Ihr Tenor: Besser ein belastbarer Kompromiss als eine Eskalation – doch Europa müsse im Ernstfall bereit sein, entschieden gegenzuhalten.

Fed-Zinsentscheid im Fokus

Heute verkünden die US-Währungshüter nun erstmals unter der Leitung ihres neuen Vorsitzenden den Entscheid über ihren geldpolitischen Kurs. Alle im Vorfeld verfügbaren Indizien deuten darauf hin, dass der Ausgang dieser Zinsentscheidung an sich wenig umstritten sein dürfte: Angesichts der Kerninflation, die über dem 2%-Ziel liegt, des soliden Arbeitsmarkts und der jüngsten öffentlichen Äußerungen aus den Reihen der Notenbanker, die weitgehend unterstreichen, dass die Geldpolitik in Anbetracht der makroökonomischen Ausgangslage noch immer „gut positioniert“ sei, dürfte die Fed ihren Leitzins bei 3,50 bis 3,75 % belassen. Besondere Aufmerksamkeit dürfte der Pressekonferenz gelten, die im Anschluss an die Fed-Sitzung stattfindet. Da es sich um den ersten Auftritt des neu ernannten Fed-Vorsitzenden Kevin Warsh handelt, steht seine Kommunikation im Fokus der Marktteilnehmer. Er dürfte grundsätzlich eine zurückhaltendere Kommunikationsstrategie der Fed anstreben.

Andreas da Graca, Investmentanalyst



Credits

iBoxx € Non-Financials (ASW in Bp.)



	Vortag	Änderung z. Vortag	2026 Hoch	2026 Tief
iBoxx €				
Euro Sovereigns	3,472	-0,01	3,66	3,18
Bunds	3,090	-0,01	3,29	2,78
SSA	3,461	-0,02	3,67	3,14
Covered	3,127	-0,01	3,34	2,69
Non-Financials	3,681	-0,01	3,99	3,37
Financials	3,617	0,00	4,00	3,27
NF High Yield	5,775	-0,01	6,43	5,42

Renditen in %



Devisen

EURUSD



Währung	Vortag	Änderung z. Vortag	2026 Hoch	2026 Tief
EURUSD	1,1608	0,0000	1,1952	1,1444
EURCHF	0,9208	0,0006	0,9327	0,9028
EURGBP	0,8645	0,0008	0,8782	0,8619
EURJPY	186,19	0,3076	187,56	181,45
USDCNY	6,7575	0,0004	6,9913	6,7572
USDCHF	0,7933	0,0005	0,8036	0,7652
USDJPY	160,41	0,2650	160,51	152,67



Rohstoffe

Brent (in USD/Barrel)



Rohstoff	Vortag	Änderung z. Vortag	2026 Hoch	2026 Tief
Brent Rohöl (1M, USD/bl.)	79,01	-4,3	118,34	60,01
Gold (USD/oz.)	4.326	-25,51	5.298	4.083
Silber (USD/oz.)	70,375	-0,32	118,45	63,795
Kupfer LME (3M, USD/t)	13.774	29	14.153	11.930
Aluminium LME (3M, USD/t)	3.389	9	3.753	2.996
Nickel LME (3M, USD/t)	17.996	85	19.642	16.646
Zink LME (3M, USD/t)	3.569	-21	3.642	3.042
Blei LME (3M, USD/t)	1.982	12	2.100	1.888
CO ₂ -Preis Spot EEX (EUR/t)	78,74	-0,17	90,16	62,37

Prognosen

Konjunktur					
in %		2023	2024	2025e	2026e
Deutschland	BIP	-0,7	-0,5	0,4	0,3
	Inflation	5,9	2,2	2,2	3,0
Euroraum	BIP	0,6	0,7	1,5	0,8
	Inflation	5,4	2,4	2,1	3,0
USA	BIP	2,9	2,8	2,1	2,2
	Inflation	4,1	3,0	2,7	3,8
China	BIP	5,2	5,0	3,7	3,5
	Inflation	0,2	0,2	0,0	1,2
Welt	BIP	2,9	3,2	3,3	2,7
	Inflation	5,3	3,5	3,4	3,8

Zinsen, Renditen, Swapsätze (in %)				
Euroraum	Vortag	30.09.2026	31.12.2026	30.06.2027
EZB Hauptrefisatz	2,400	2,90	2,90	2,90
EZB Einlagesatz	2,250	2,50	2,75	2,75
Tagesgeld (€STR)*	1,931	2,45	2,70	2,70
3M Euribor	2,408	2,55	2,80	2,80
Swap 2J	2,764	2,95	3,05	2,95
Swap 5J	2,781	3,05	3,15	3,10
Swap 10J	2,983	3,25	3,35	3,30
Bund 2J	2,583	2,75	2,90	2,85
Bund 5J	2,658	2,90	3,05	3,05
Bund 10J	2,940	3,20	3,35	3,35
USA	Vortag	30.09.2026	31.12.2026	30.06.2027
Fed Funds Target Rate	3,750	3,75	3,75	3,75
Tagesgeld (SOFR)*	3,690	3,65	3,65	3,65
3M USD Geldmarkt	3,669	3,75	3,75	3,65
Swap 2J	3,912	3,90	3,90	3,70
Swap 5J	3,879	3,95	3,95	3,85
Swap 10J	4,028	4,20	4,25	4,20
Treasury 2J	4,050	4,05	4,10	3,85
Treasury 5J	4,155	4,25	4,30	4,15
Treasury 10J	4,429	4,65	4,75	4,65
Weitere Industriestaaten	Vortag	30.09.2026	31.12.2026	30.06.2027
UK Tagesgeld (SONIA)*	3,730	3,95	4,20	4,20
UK 10Y Staatsanleihe	4,794	5,00	5,15	5,00
Schweiz Tagesgeld (SARON)*	-0,038	-0,05	-0,05	-0,05
Schweiz 10Y Staatsanleihe	0,341	0,50	0,55	0,55

* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag

Aktien- und Rohstoffmärkte				
	Vortag	30.09.2026	31.12.2026	30.06.2027
DAX	24.910	25.000	25.500	26.500
Euro Stoxx 50	6.257	5.900	6.000	6.200
S&P 500	7.511	7.300	7.500	7.800
Nikkei 225	69.405	63.000	64.000	67.000
Rohöl Brent	79,01	95	85	75
Gas oil ICE	897,25	1050	950	800
Gold	4.326	4.600	4.800	5.000
Silber	70,38	70	65	60
Kupfer	13.774	13.600	14.200	15.200
Nickel	17.996	18.500	19.200	20.500
Aluminium	3.389	3.800	4.000	4.350

Devisen				
Hauptwährungen	Vortag	30.09.2026	31.12.2026	30.06.2027
EURUSD	1,161	1,20	1,22	1,24
EURJPY	186,190	187	186	182
EURCHF	0,921	0,92	0,93	0,94
EURGBP	0,864	0,85	0,85	0,85
EURCNY	7,844	8,22	8,17	7,94
Weitere Währungen	Vortag	30.09.2026	31.12.2026	30.06.2027
EURAUD	1,640	1,65	1,63	1,61
EURBRL	5,914	6,40	6,30	6,20
EURCAD	1,624	1,66	1,66	1,63
EURCZK	24,158	23,90	23,80	23,65
EURHUF	349,325	358,00	355,00	350,00
EURMXN	19,967	22,40	22,30	22,10
EURNOK	11,003	11,30	11,25	11,10
EURPLN	4,239	4,32	4,36	4,36
EURRON	5,231	5,25	5,25	5,29
EURSEK	10,877	10,50	10,45	10,40
EURTRY	53,742	54,90	56,00	60,20
EURZAR	18,819	19,20	19,00	18,70



Termine des Tages

ZBT	LAND		PERIODE	LBBW- PROGNOSE	KONSENS- PROGNOSE ¹⁾	LETZTER WERT ²⁾	WICHTIGKET
11:00	EWU	HVPI (Y/Y) (final)	Mai	3,2	3,2	3,2	*
14:30	USA	Einzelhandelsumsätze (MM)	Mai	0,6	0,5	0,5	***
16:00	USA	Schw ebende Hausverkäufe (MM)	Mai	-	-	1,4	*
20:00	USA	FOMC Zinsentscheid		3,75	3,75	3,75	***

- 1) Konsensprognose laut Bloomberg bzw. Reuters
2) Liegt bereits eine Schnellschätzung vor, wird diese anstatt des Vorperiodenwertes angegeben

Tabellen

Weitere Zinsen und Swapsätze				
	Vortag	Änderung	2026	
		zum Vortag	Hoch	Tief
EURIBOR 1M	2,209	0,038	2,209	1,878
EURIBOR 6M	2,592	-0,014	2,639	2,103
USD Geldmarkt 1M	3,755	-0,005	3,790	3,685
USD Geldmarkt 6M	3,965	0,155	4,020	3,735
CHF Swap 10Y	0,674	-0,020	0,886	0,495
JPY Swap 10Y	2,509	0,031	2,617	1,934
GBP Swap 10Y	4,603	-0,046	4,953	4,115
EUR Swap 30Y	3,170	-0,032	3,294	2,972



Staatsanleihen Euroraum (10 Jahre, Renditen in % p.a.)					
	Vortag	Änderung	2026		Spread über Bund (in bp)
		zum Vortag	Hoch	Tief	
Belgien	3,48	-0,02	3,75	3,04	54
Deutschland	2,94	-0,01	3,16	2,61	-
Frankreich	3,56	-0,03	3,79	3,17	62
Griechenland	3,52	-0,03	3,92	3,18	58
Italien	3,64	-0,03	4,02	3,21	70
Niederlande	3,05	-0,01	3,32	2,73	11
Portugal	3,23	-0,01	3,51	2,92	29
Spanien	3,36	-0,02	3,63	2,96	42

Weitere Devisen				
	Vortag	Änderung	2026	
		zum Vortag	Hoch	Tief
EURDKK	7,475	0,000	7,475	7,466
EURSEK	10,877	-0,002	11,025	10,506
EURCNH	7,844	0,010	8,349	7,824
EURHKD	9,093	-0,001	9,322	8,958
EURSGD	1,488	0,000	1,511	1,468
EURNZD	1,989	0,002	2,042	1,949
GBPUSD	1,343	-0,001	1,379	1,319

Weitere Credit Indizes (Anleihen in EUR)						
iBoxx ASW Spreads nach Sektoren						2026
	Vortag	1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Non-Financials (5,1)*	73	0	0	0	88	70
Automobile & Parts	82	1	0	-4	108	75
Chemicals	67	0	0	-2	86	64
Construction & Materials	68	0	0	-2	86	65
Food & Beverage	65	1	0	2	77	62
Health Care	67	1	0	-2	82	65
Industrial Goods & Serv.	64	0	0	-3	81	61
Media	71	0	-1	0	90	67
Oil & Gas	79	1	1	-4	95	77
Personal & Household G.	59	0	0	-3	76	59
Retail	83	0	0	11	93	66
Technology	85	1	1	7	98	76
Telecommunications	77	1	0	-1	92	74
Utilities	81	0	0	0	94	79

Spreads nach Sektoren						2026
	Vortag	1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Financials (4,1)*	75	1	-1	-5	97	74
Banks Sen. Preferred	51	1	-1	-8	69	51
Banks Sen. Bail-in	69	1	-1	-5	91	68
Insurance	99	1	-2	-3	120	95
Real Estate	92	1	0	0	116	88
Main	52	0	-3	1	74	50
Crossover	250	2	-14	6	363	241
Senior Financials	54	0	-3	0	80	53
Sub Financials	88	0	-5	-5	139	87

* Duration (Kennzahl für durchschnittliche Restlaufzeit)

Quelle für alle Daten in dieser Publikation: LSEG, LBBW Research

Disclaimer

Diese Publikation richtet sich ausschließlich an Empfänger in der EU, Schweiz und in Liechtenstein. Diese Publikation wird von der LBBW nicht an Personen in den USA vertrieben und die LBBW beabsichtigt nicht, Personen in den USA anzusprechen. Aufsichtsbehörden der LBBW: Europäische Zentralbank (EZB), Sonnemannstraße 22, 60314 Frankfurt am Main und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn / Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt. Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater. Wir behalten uns vor, unsere hier geäußerte Meinung jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Wir behalten uns des Weiteren vor, ohne weitere Vorankündigung Aktualisierungen dieser Information nicht vorzunehmen oder völlig einzustellen. Die in dieser Ausarbeitung abgebildeten oder beschriebenen früheren Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. Die Entgegennahme von Research Dienstleistungen durch ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen kann aufsichtsrechtlich als Zuwendung qualifiziert werden. In diesen Fällen geht die LBBW davon aus, dass die Zuwendung dazu bestimmt ist, die Qualität der jeweiligen Dienstleistung für den Kunden des Zuwendungsempfängers zu verbessern.

Veröffentlichungsdatum: 17.06.2026 07:21

LBBW Research | Am Hauptbahnhof 2 | 70173 Stuttgart